

Germany-Sylt: Reinforced-concrete structures

OJ S 174/2020 08/09/2020

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Energieversorgung Sylt GmbH

Postal address: Friesische Str. 53

Town: Sylt

NUTS code: DEF07 Nordfriesland

Postal code: 25980

Country: Germany

Contact person: Energieversorgung Sylt GmbH

E-mail: karl.dettmar@energieversorgung-sylt.de

Telephone: +49 4651 / 9258-00

Fax: +49 4651 / 9258-45

Internet address(es):

Main address: www.energieversorgung-sylt.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E11694711>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E11694711>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Water

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau von Trinkwasserbehältern auf Sylt

II.1.2. Main CPV code

45223500 Reinforced-concrete structures

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Losweise Vergabe für den Neubau von Trinkwasserbehältern auf Sylt:
Trinkwasserbehälter 1 Westerland für 2 x 2 500 m3 Speichervolumen und
Trinkwasserbehälter 2 List für 2 x 500 m3 Speichervolumen Es erfolgt eine Aufteilung in die
Lose Baukörper(Los 1), Anlagentechnik (Los 2), EMSR-Technik (Los 3).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots
Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau von Trinkwasserbehältern auf Sylt
Lot No: Los 1 Baukörper

II.2.2. Additional CPV code(s)

45210000 Building construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF07 Nordfriesland
Main site or place of performance: Gemeinde Sylt, Ortsteil Westerland sowie Gemeinde List auf Sylt.

II.2.4. Description of the procurement

Los 1: Baukörper:
TO 1: Bauteil Westerland: Neubau eines Trinkwasserbehälters mit 2 x 2 500 m3 Nutzvolumen, achteckiger Grundriss der 2 Wasserkammern, in schlaff bewehrter Stahlbetonbauweise, Neubau des Bedienungshauses mit Gebädetrakt für Pumpstation Westerland inkl. Elektroräumen, Feinausbau inkl. aller Oberflächenarbeiten, Wärmedämmungen, Dachabdichtungen. Dazu alle Tiefbau- und Erdarbeiten sowie Grundwasserhaltung. Mietweise Gestellung der Vorortbetonmisanlage am Baufeld, Lieferung der geforderten Betonqualitäten nach DVGW W 300ff.
Umfang: 9 000 m3 umbauter Raum, 1 800 m3 Stahlbeton.
TO 2: Bauteil List: Neubau eines Trinkwasserbehälters mit 2 x 500 m3 Nutzvolumen, viereckiger Grundriss der 2 Wasserkammern, in schlaff bewehrter Stahlbetonbauweise, Neubau des Bedienungshauses mit Gebädetrakt für Pumpstation List inkl. Elektroräume, Feinausbau inkl. aller Oberflächenarbeiten, Wärmedämmungen, Dachabdichtungen. Dazu alle Erdarbeiten sowie Grundwasserhaltung. Umsetzen der Vorortbetonmisanlage an das Baufeld nach List, mietweise Gestellung der Vorortbetonmisanlage am Baufeld. Lieferung der geforderten Betonqualitäten nach DVGW W 300ff.
Umfang: 3 000 m3 umbauter Raum, 950 m3 Stahlbeton.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2021 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Planungsleistungen nach HOAI sind abgeschlossen und bilden die Grundlage für die Ausführungen. Die Ausführungen wurden stark durch die genehmigungsrechtlichen Auflagen des Denkmalschutzes und des Naturschutzes sowie der vorhandenen Hydraulik beeinflusst. Technische Nebenangebote werden daher im folgenden Verhandlungsverfahren nicht zugelassen.

Die Trinkwasserbehälter sind mit einem Baubeginn in 3/2021 zeitlich versetzt infolge des Einsatzes der Vorortbetonmischanlage von den Auftragnehmern zu erstellen.

Es ist bei allen Losen voraussichtlich mit dem Trinkwasserbehälter in Westerland zu beginnen. Die Fertigstellung für beide Trinkwasserbehälter ist für 2024 geplant.

Der Auftraggeber wertet die Angebote innerhalb der oben genannten Losgruppen. Es findet keine Wertung unter Zusammenfassung der Losgruppen statt.

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau von 2 Trinkwasserbehältern auf Sylt
Lot No: Los 2 Anlagentechnik

II.2.2. Additional CPV code(s)

45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF07 Nordfriesland

Main site or place of performance: Gemeinde Sylt, Ortsteil Westerland sowie Gemeinde List auf Sylt.

II.2.4. Description of the procurement

Los 2: Anlagentechnik TO 1: Anlagentechnik Westerland: Pumpwerk mit 5 Trinkwasserpumpen mit maximalem Gesamtfördervolumenstrom von 1 600 m³/h, Förderhöhe 50 mWS, Mauerdurchführungen, Drucktüren, Einstiege, Verrohrungen innerhalb der Wasserkammern: DN 400 – DN 600 usw. Edelstahl, Wst.-Nr. 1.4571, Verrohrungen in der Pumpstation und im Bedienungshaus (ca. 130 m) nahtlose Stahlrohre DN 100 – DN 600, rilsaniert, dazugehörige Armaturen und Formstücke, Be- und Entlüftungseinrichtungen sowie Luftfilter je Wasserkammer.

TO 2: Anlagentechnik List: Pumpwerk mit 4 Trinkwasserpumpen mit maximalem Gesamtfördervolumenstrom von 290 m³/h, Förderhöhe 50 mWS, Mauerdurchführungen, Drucktüren, Einstiege, Verrohrungen innerhalb der Wasserkammern: DN 100 – DN 300 usw.

Edelstahl, Wst.-Nr. 1 4571, Verrohrungen in der Pumpstation und im Bedienungshaus (ca. 130 m) nahtlose Stahlrohre DN 100 – DN x00, rilsaniert, dazugehörige Armaturen und Formstücke, Be- und Entlüftungseinrichtungen sowie Luftfilter je Wasserkammer.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2021 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Planungsleistungen nach HOAI sind abgeschlossen und bilden die Grundlage für die Ausführungen. Die Ausführungen wurden stark durch die genehmigungsrechtlichen Auflagen des Denkmalschutzes und des Naturschutzes sowie der vorhandenen Hydraulik beeinflusst. Technische Nebenangebote werden daher im folgenden Verhandlungsverfahren nicht zugelassen.

Die Trinkwasserbehälter sind mit einem Baubeginn in 3/2021 zeitlich versetzt infolge des Einsatzes der Vorortbetonmischanlage von den Auftragnehmern zu erstellen.

Es ist bei allen Losen voraussichtlich mit dem Trinkwasserbehälter in Westerland zu beginnen.

Die Fertigstellung für beide Trinkwasserbehälter ist für 2024 geplant.

Der Auftraggeber wertet die Angebote innerhalb der oben genannten Losgruppen. Es findet keine Wertung unter Zusammenfassung der Losgruppen statt.

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau von 2 Trinkwasserbehältern auf Sylt

Lot No: Los 3 E/MSR-Technik

II.2.2. Additional CPV code(s)

31200000 Electricity distribution and control apparatus

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF07 Nordfriesland

Main site or place of performance: Gemeinde Sylt, Ortsteil Westerland sowie Gemeinde List auf Sylt.

II.2.4. Description of the procurement

Los 3: E/MSR-Technik TO 1: E/MSR-Technik Westerland: Komplette E/MSR-Technik für die Überwachung und den Betrieb des Pumpwerk mit 5 Trinkwasserpumpen mit maximalem

Gesamtfördervolumenstrom von 1 600 m³/h, Förderhöhe 50 mWS, Frequenzumformer und SPS-Steuerungen entsprechend den Anforderungen des Bestandsleitsystems im WW Westerland, Verarbeitung und Übertragung aller Betriebs- und Überwachungsdaten auf das vorhandene Betriebssystem WinCC und Acron im WW Westerland.

Kompatibilitätsanforderung: 100 % zur Bestandsanlage. Die 5 bestehenden Trinkwasserpumpen haben eine separate S7300 Steuerung, die Notsteuerung erfolgt über eine Hardwareschaltung. Die Steuerung ist in das vorhandene WinCC Leitsystem integriert. Die Stromversorgung erfolgt mit 400 Ampere und Niederspannung aus der NSHV im Wasserwerk. Die Stromversorgung der neuen Schaltanlage wird parallel aus dieser NSHV eingespeist. Die neuen Trinkwasserpumpen können so parallel mit den alten Trinkwasserpumpen getestet und betrieben werden.

TO 2: E/MSR-Technik List: Komplette E/MSR-Technik für die Überwachung und den Betrieb des Pumpwerk mit 4 Trinkwasserpumpen mit maximalem Gesamtfördervolumenstrom von 290 m³/h, Förderhöhe 50 mWS, Frequenzumformer und SPS-Steuerungen entsprechend den Anforderungen des Bestandsleitsystems im WW Westerland, Verarbeitung und Übertragung aller Betriebs- und Überwachungsdaten auf das vorhandene Betriebssystem WinCC und Acron im WW Westerland. Kompatibilitätsanforderung: 100 % zu Bestandsanlage. Die Notstromversorgung der neuen Anlage wird weiterhin über das bestehende Aggregat im Wasserwerk List erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2021 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Planungsleistungen nach HOAI sind abgeschlossen und bilden die Grundlage für die Ausführungen. Die Ausführungen wurden stark durch die genehmigungsrechtlichen Auflagen des Denkmalschutzes und des Naturschutzes sowie der vorhandenen Hydraulik beeinflusst. Technische Nebenangebote werden daher im folgenden Verhandlungsverfahren nicht zugelassen.

Die Trinkwasserbehälter sind mit einem Baubeginn in 3/2021 zeitlich versetzt infolge des Einsatzes der Vorortbetonmischanlage von den Auftragnehmern zu erstellen.

Es ist bei allen Losen voraussichtlich mit dem Trinkwasserbehälter in Westerland zu beginnen.

Die Fertigstellung für beide Trinkwasserbehälter ist für 2024 geplant.

Der Auftraggeber wertet die Angebote innerhalb der oben genannten Losgruppen. Es findet keine Wertung unter Zusammenfassung der Losgruppen statt.

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Angabe der technischen Führungskräfte oder der technischen Stellen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind und derjenigen, über die der Bewerber für die Errichtung des Bauwerks verfügt.
2. Studiennachweise, Bescheinigungen und Fortbildungsnachweise des Bewerbers und der Führungskräfte des Unternehmens (hier z. B.: DVGW W 301, DVGW W 300, DVGW 316 etc.).
3. Zahl und Qualifikation der Arbeitskräfte für die Errichtung des Bauwerks und der technischen Anlagen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

4. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Benennung der versicherten Schadenshöhen nach Personen und Vermögensschäden und die Gesamtleistung für alle Personen und sonstige Schäden innerhalb eines Versicherungsjahres.
5. Erklärung über den Umsatz des Bewerbers jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils an gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Forderung an die Betriebshaftpflichtversicherung:

Los 1 mindestens 5 Mio. EUR jeweils für Personen und sonstige Schäden.

Los 2 mindestens 3 Mio. EUR jeweils für Personen und sonstige Schäden.

Los 3 mindestens 3 Mio. EUR jeweils für Personen und sonstige Schäden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

6. Angaben über die Ausführung von Leistungen (Referenzliste) in den letzten bis zu 7 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der vergebenen Leistung vergleichbar sind.
7. Erklärung über welche technischen Geräte und welche technische Ausstattung der Bewerber für die Ausführung des Auftrages verfügt.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

8. Erklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 und § 124 GWB vorliegen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaften je Los: 5 % der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaften je Los: 3 % der Abrechnungssumme

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die VOB/B wird bei Vertragsschluss vereinbart.

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/10/2020 Local time: 15:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/10/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 14/02/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Postal address: Düsternbrooker Weg 92

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Abs. 3 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Postal address: Düsternbrooker Weg 92

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/09/2020